

Beschlussempfehlung und Bericht

**des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
(10. Ausschuss)**

- 1. zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung
– Drucksache 14/2672 –**

**Agrarbericht 2000
Agrar- und ernährungspolitischer Bericht der Bundesregierung**

- 2. zu dem Entschließungsantrag der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 14/3380 –**

**zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung
– Drucksache 14/2672 –**

**Agrarbericht 2000
Agrar- und ernährungspolitischer Bericht der Bundesregierung**

- 3. zu dem Entschließungsantrag der Abgeordneten Matthias Weisheit, Brigitte
Adler, Ernst Bahr, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD sowie der
Abgeordneten Ulrike Höfken, Steffi Lemke, Kerstin Müller (Köln), Rezzo
Schlauch und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 14/3391 –**

**zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung
– Drucksache 14/2672 –**

**Agrarbericht 2000
Agrar- und ernährungspolitischer Bericht der Bundesregierung**

A. Problem

Die Bundesregierung legt gemäß § 4 Landwirtschaftsgesetz jährlich bis zum 15. Februar einen Rechenschaftsbericht über die Situation der Landwirtschaft vor.

Dementsprechend haben sowohl die Fraktion der CDU/CSU wie auch die Koalitionsfraktionen Entschließungsanträge vorgelegt, in denen sie ihre jeweils unterschiedliche Bewertung zum Ausdruck bringen und dies mit Forderungen an die Bundesregierung verbinden.

B. Lösung

Zu Nummer 1

Der Agrarbericht 2000 wurde einvernehmlich zur Kenntnis genommen.

Zu Nummer 2

Ablehnung im Ausschuss.

Zu Nummer 3

Annahme im Ausschuss.

Die Beschlüsse wurden mit Mehrheit gefasst

C. Alternativen

Keine

D. Kosten der öffentlichen Haushalte

Kosten wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

1. die Unterrichtung – Drucksache 14/2672 – zur Kenntnis zu nehmen und
2. den Entschließungsantrag – Drucksache 14/3380 – abzulehnen sowie
3. den Entschließungsantrag – Drucksache 14/3391 – unverändert anzunehmen.

Berlin, den 28. Juni 2000

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Peter Harry Carstensen
(Nordstrand)
Vorsitzender

Meinolf Michels
Berichterstatter

Marita Sehn
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Meinolf Michels und Marita Sehn

I. Verfahrensablauf

Der Agrarbericht 2000 auf Drucksache 14/2672 sowie die Entschließungsanträge auf den Drucksachen 14/3380 und 14/3391 wurden in der 105. Sitzung des Deutschen Bundestages am 18. Mai 2000 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie zur Mitberatung an den Finanzausschuss, den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, den Ausschuss für Arbeit und Sozialordnung, den Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, den Ausschuss für Gesundheit, den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, den Ausschuss für Angelegenheiten der neuen Länder, den Ausschuss für Tourismus, den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union und den Haushaltsausschuss überwiesen. Die mitberatenden Ausschüsse haben die Vorlagen in ihren Sitzungen am 7. und 28. Juni abschließend behandelt.

Der federführende Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat die Vorlagen in seiner 45. Sitzung am 28. Juni 2000 abschließend beraten.

II. Inhalt der Vorlagen

1. Agrarbericht 2000 auf Drucksache 14/2672

Der von der Bundesregierung vorgelegte agrar- und ernährungspolitische Bericht beschreibt die Lage der Agrarwirtschaft und erläutert die Maßnahmen hierzu. Der Bericht ist gegliedert in die Abschnitte

- Ziele und Schwerpunkte der Agrar- und Ernährungspolitik
- Lage der Agrarwirtschaft
- Maßnahmen der Agrar- und Ernährungspolitik
- Finanzierung und
- agrarpolitische Aspekte anderer Politikbereiche.

Dem Agrarbericht ist ein Anhang mit umfangreichen tabellarischen Zusammenstellungen und Auswertungen beigelegt.

2. Im Entschließungsantrag der Fraktion der CDU/CSU auf Drucksache 14/3380 wird festgestellt, dass den landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland im Berichtszeitraum Mehrbelastungen entstanden und die Gewinne in der Regel zurückgegangen sind. Die Bundesregierung wird deshalb zu einer Reihe von Maßnahmen aufgefordert, um insbesondere weitere Einkommens- und Wettbewerbsnachteile zu verhindern und negative Auswirkungen auf die Land- und Forstwirtschaft auf Grund der bisherigen steuerlichen Änderungen abzumildern. So soll sie Mittel für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ für die einzelbetriebliche Investitionsförderung, für den Fortbestand des landwirtschaftlichen Sozialversicherungssystems sowie für Strukturwandel und Vorruhestandsregelungen in ausreichendem Maße zur Verfügung stellen, die Grundprinzipien der bisherigen gemeinsamen Agrarpolitik bei den

anstehenden WTO-Agrarverhandlungen absichern und gleichzeitig eindeutige Verbraucherschutz-, Tierschutz- und Umweltstandards einfordern sowie die EU-Osterweiterung behutsam vornehmen, damit sie nicht zu Nachteilen für die deutschen Landwirte und Verbraucher führe.

3. Die Koalitionsfraktionen begrüßen in ihrem Entschließungsantrag auf Drucksache 14/3391 die von der Bundesregierung in der Agrarpolitik gesetzten neuen Akzente, begründen diese und erklären, dass die Landwirtschaft in Deutschland die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln sichere und zum Schutz von Natur und Landschaft beitrage.

In dem Entschließungsantrag wird u. a. festgestellt, dass der Strukturwandel sich in der Landwirtschaft fortgesetzt habe, die Zahl der ökologisch bewirtschafteten Betriebe weiter angestiegen sei, im Wirtschaftsjahr 1999/2000 bei den Haupterwerbsbetrieben mit einem leichten Anstieg der Gewinne gerechnet werde, wobei die Gewinne im davor liegenden Wirtschaftszeitraum zurückgegangen seien.

Die Bundesregierung wird deshalb u. a. aufgefordert, ihren Verpflichtungen, den in der Landwirtschaft Erwerbstätigen die Teilnahme an der allgemeinen Einkommens- und Wohlstandsentwicklung zu ermöglichen, nachzukommen und die Landwirtschaft bei ihren Anstrengungen zur Sicherung ihrer Existenz- und Wettbewerbsfähigkeit zu unterstützen und den unterschiedlichen Betriebsstrukturen in Deutschland bei der weiteren Ausgestaltung ihrer Agrarpolitik weiterhin Rechnung zu tragen.

In künftigen Agrarberichten, beginnend mit dem Agrarbericht 2001, soll die Erwerbs- und Lebenssituation von Frauen im ländlichen Raum differenzierter dargestellt werden. Auch die agrarsoziale Sicherung sollte so ausgestaltet sein, dass sie auch in Zukunft im Stande ist, den strukturellen Wandel zu flankieren und landwirtschaftliche Familien vor den finanziellen Folgen von Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit zu schützen.

III. Stellungnahmen der beteiligten Ausschüsse

Alle mitberatenden Ausschüsse haben dem federführenden Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mehrheitlich empfohlen, den Agrarbericht 2000 auf Drucksache 14/2672 zur Kenntnis zu nehmen, den Entschließungsantrag auf Drucksache 14/3380 abzulehnen sowie den Entschließungsantrag auf Drucksache 14/3391 anzunehmen. Im Einzelnen haben die Ausschüsse wie folgt votiert:

Finanzausschuss

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und PDS bei Stimmenthaltung der Fraktion der F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion der F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Arbeit und Sozialordnung

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Fraktion der F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Gesundheit

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P.

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Fraktion der F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Angelegenheiten der neuen Länder

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

Ausschuss für Tourismus

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Enthaltung der Fraktion der F.D.P. und bei Abwesenheit der Fraktion der PDS.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Abwesenheit der Fraktion der PDS.

Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Enthaltung der Fraktion der F.D.P. und bei Abwesenheit der Fraktion der PDS.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Nichtbeteiligung der Fraktion der F.D.P. und bei Abwesenheit der Fraktion der PDS.

Haushaltsausschuss

Drucksache 14/3380: Ablehnung mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU und der Fraktion der F.D.P.

Drucksache 14/3391: Annahme mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS.

IV. Beratungsverlauf im 10. Ausschuss

Bei der Beratung der Vorlagen in der 45. Sitzung am 28. Juni 2000 des federführenden Ausschusses gingen die Fraktionen übereinstimmend davon aus, dass nach der Aussprache im Plenum anlässlich der Überweisung der Vorlagen und der wiederholten Beratung der einzelnen Themenbereiche im Ausschuss kein zusätzlicher Beratungsbedarf mehr vorliegt.

Der Agrarbericht auf Drucksache 14/2672 wurde einvernehmlich zur Kenntnis genommen.

Der Entschließungsantrag der Fraktion der CDU/CSU auf Drucksache 14/3380 wurde mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Enthaltung der Fraktion der F.D.P. und bei Abwesenheit der Fraktion der PDS abgelehnt.

Der Entschließungsantrag der Koalitionsfraktionen auf Drucksache 14/3391 wurde mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS angenommen.

Berlin, den 28. Juni 2000

Meinolf Michels
Berichterstatte

Marita Sehn
Berichterstatte

